LUDWIGSBURG

BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 368/21

Federführung:
Eigenbetrieb Tourismus & Events Ludwigsburg

Sachbearbeitung:
Mario Kreh
Ingrid Kelp

Datum:
25.10.2021

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Betriebsausschuss Tourismus & Events Ludwigsburg	09.11.2021	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	24.11.2021	ÖFFENTLICH

Betreff: Jahresabschluss 2020 Tourismus & Events Ludwigsburg
Bezug SEK: 03-Wirtschaft und Arbeit

Bezug: Vorl. 196/21 (Mitteilungsvorlage ungeprüfter JA 2020), 438/19 (Wirtschaftsplan 2020), Vorl. 192/20 (Sanierungsprogramm Forum am Schlosspark Step 1)

Anlagen:
1. Anlage 1 Feststellungsbeschluss, 1a Feststellung, Verwendung Jahresergebnis
2. Anlage 2 Prüfungsbericht des Fachbereichs Revision
3. Anlage 2a Rechenschaftsbericht
4. Anlage 2b Anhang zum Rechenschaftsbericht
5. Anlage 3 Bilanz
6. Anlage 4 Gesamtergebnis- mit Teilergebnisrechnung
7. Anlage 5 Gesamtfinanz- mit Teilfinanzrechnung
8. Anlage 6 Übersicht Zuordnung Produktbereiche
9. Anlage 7 Vermögensübersicht
10. Anlage 8 Schuldenübersicht
11. Anlage 9 Übersicht der Rücklagen
12. Anlage 10 Kennzahlenentwicklung
13. Anlage 11 Risikomanagement
14. Anlage 12 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss
15. Anlage 13 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs zum 31.12.2020 wird gemäß Anlage 1, 1a festgestellt.

2. Ergebnisverwendung
   Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem ordentlichen Ergebnis von – 1.118.212,13 EUR und einem Sonderergebnis von 6.408, 59 EUR ab. Der Überschuss des Sonderergebnisses wird mit dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnis verrechnet und der daraus ermittelte Verlustbetrag in Höhe von insgesamt 1.111.803,54 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Betriebsleitung wird für das Jahr 2020 Entlastung erteilt.

Sachverhalt/Begründung:

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs Tourismus & Events hat seit 01.07.2017 Herr Mario Kreh inne.

1.Jahresergebnis (siehe auch Vorl. Nr. 196/21)

Der Wirtschaftsplan 2020 weist als veranschlagtes Gesamtergebnis einen Fehlbetrag von - 541T€ aus. Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Ordentlichen Ergebnis von rd. -1.118,2 T€ ab und liegt, unter Berücksichtigung des Sonderergebnisses (+ 6,4 T€) bei einem Gesamtergebnis von -1.111,8 T€.

Die Ordentlichen Erträge liegen im Jahr 2020 bei rd. 10.573,1 T€ (2019: 12.487,3 T€) und mit 3.279,1 T€ unter Plan (13.852,3 T€). Die Ordentlichen Aufwendungen betragen 11.691,3 T€ (2019: 12.985,1T€). Hier wurde der Planansatz 2020 (14.393,3 T€) mit rd. 2.702 T€ unterschritten.
Der städtische Zuschuss (Plan 8.000 T€) wurde in voller Höhe an den Eigenbetrieb ausgezahlt.

2. Ergebnisbehandlung

Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses (-1.118,2 TEUR) wird im Vorgriff auf das neue Eigenbetriebsrecht (ab 2023 anzuwenden) verrechnet mit dem Überschuss aus dem Sonderergebnis von 6,4 TEUR und der daraus errechnete Verlustbetrag in Höhe von 1.111,8 TEUR auf neue Rechnung vorgetragen. Dieser Verlustvortrag ist vorbehaltlich des Genehmigungsbeschlusses durch den Gemeinderat bereits in der Bilanz (Anlage 3) enthalten.

3. Prüfungsergebnis

Der Jahresabschluss wurde von dem städtischen Fachbereich Revision unter Einbeziehung der Buchführung und des Rechenschaftsberichts geprüft und festgestellt, dass er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs wieder gibt. Der Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2020 ist als Anlage beigefügt. Des weiteren werden der Vollständigkeit halber alle rechtlich vorgeschriebenen Anlagen ergänzend vorgelegt.

Unterschriften:

Mario Kreh **Ingrid Kelp**

Finanzielle Auswirkungen?			
☐ Ja	X Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:	EUR

Ebene: Haushaltsplan

Teilhaushalt — Produktgruppe

ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart

FinHH: Ein-/Auszahlungsart

Investitionsmaßnahmen

Deckung — ☐ Ja ☐ Nein, Deckung durch

Ebene: Kontierung (intern)

Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler: DI,DII,10,20

NOTIZEN